

BESCHLUSSVORLAGE

- öffentlich -

A.44/025/2021



Sachvortragende/r	Amt / Geschäftszeichen
Stadtbaurat Ricus Kerckhoff	Tiefbauamt

Sachbearbeiter/in: Jürgen Barthel

Kostenloses Parken in Schwabach an den Samstagen als zusätzliche Unterstützung der Innenstadt Händler, Innenstadtbetriebe und Gastronomie; Antrag der CSU-Stadtratsfraktion vom 02.03.2021

Anlage
Antrag der CSU-Stadtratsfraktion vom 02.03.2021

Beratungsfolge	Termin	Status	Beschlussart
Hauptausschuss	23.03.2021	nicht öffentlich	Beschlussvorschlag
Stadtrat	26.03.2021	öffentlich	Beschluss

Beschlussvorschlag:

Siehe Tischvorlage

Finanzielle Auswirkungen	Ja	Nein
Kosten lt. Beschlussvorschlag	Siehe Tischvorlage	
Gesamtkosten der Maßnahme davon für die Stadt		
Haushaltsmittel vorhanden?		
Folgekosten?		

Klimaschutz	
I. Entscheidungsrelevante Auswirkungen auf den Klimaschutz:	II. Wenn ja, negativ: Bestehen alternative Handlungsoptionen?
Ja, positiv*	Ja*
Ja, negativ*	Nein*
Nein	

*Erläuterungen dazu sind im Sachvortrag aufzuführen.

I. Zusammenfassung

In der Stadtratssitzung am 26.02.2021 wurde ein Maßnahmenpaket zur Stärkung und Entlastung der Schwabacher Innenstadthändler, Innenstadtbetriebe und der Gastronomie auf den Weg gebracht. Zur Erhöhung der Kunden- und Besucherfrequenz beantragt die CSU-Fraktion eine Anpassung der Parkraumbewirtschaftung um kostenloses Parken an Samstagen als zusätzliche Unterstützung zu ermöglichen.

II. Sachvortrag

Im Antrag wurde um Prüfung folgender Maßnahmen und Beratung im Wirtschaftsausschuss gebeten:

- Parken in der Tiefgarage frei von 8 bis 18 Uhr (max. 4 Std. durch Umprogrammieren)
- Parken auf den Großparkplätzen frei von 8 bis 18 Uhr (max. 4 Std. mit Parkscheibenregelung)
- Parken in der Innenstadt frei von 8 bis 18 Uhr (max. 4 Std. mit Parkscheibenregelung)

Die mit dem Wirtschaftsausschuss abgestimmten Maßnahmen sollen dem Stadtrat zur Beschlussfassung vorgelegt werden.

Die Arbeitsgemeinschaft Schwabacher Wirtschaftsverbände hat ebenfalls Maßnahmen zur Anpassung der Parkraumbewirtschaftung vorgeschlagen, die auch in der Sitzung des Wirtschaftsausschusses behandelt werden.

Die Sitzung des Wirtschaftsausschusses findet am 18. März statt, die Ergebnisse der Abstimmung erhält daher der Hauptausschuss zur Vorberatung als Tischvorlage.